

A15 Abwägung

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 24. Januar 2025 07:57

Zitat von DennisCicero

Auch an Gymnasien ist der Umfang der a14 und a15 stellen recht unterschiedlich. Es werden jetzt auch vermehrt a15 stellen mit einer Vielzahl an detailliert aufgelisteten Aufgaben ausgeschrieben. Früher hieß es einfach Koordination B und Klasse 8-10, heute kommen da noch einige extra Aufgaben dazu, etwa Ganztags, Fahrten, Schulgirokonto

Ist das dann auch so wie in RLP, dass die SL die Aufgaben jederzeit anpassen kann? Insofern ist nämlich eine extrem detaillierte Auflistung der Aufgaben schon irgendwie skurril, weil sie ja geändert bzw. ergänzt werden können. Ganz krasse Veränderungen (s.u.) werden zwar eher selten sein, Verschiebungen bzw. Neuordnung von Aufgaben schon eher. Daher gibt eine zu detaillierte Auflistung nicht so viel Sinn. Eine Liste gibt noch keinen Eindruck, welcher Arbeitsaufwand damit wirklich verbunden ist.

Zum Hintergrund: Bei Funktionsstellen-Menschen habe ich schon ganz krasse Änderungen der Aufgabengebiete mitbekommen, bei denen die neue Aufgabe mit der alten überhaupt nichts mehr zu tun hatte bspw. Abteilungsleitung -> päd Leitung. (Was aus meiner Sicht in der Schule eigentlich wenig Sinn ergibt. Die Einarbeitung in eines neues Aufgabengebiet ist so umfangreich, dass das Ressourcenverschwendug ist.) Und normale Änderungen (bspw. wegen neuer Aufgaben, Dokumentationspflichten etc.) sind Alltag. Wobei an BBSen sich ja dauernd etwas ändert und zwar in einer Weise, die an allg.b. Schulen nicht üblich ist. Normal ist, dass ca. alle zwei Jahre wieder irgendein Bildungsgang reformiert wird.

Insofern bin ich da vielleicht wirklich zu sehr von der BBS-Perspektive geprägt.